

Verleihung der DELF-Diplome am deutsch-französischen Tag 2022

Wie die Jahre zuvor ergriffen auch im Schuljahr 2020/21 viele Schülerinnen des St. Marien-Gymnasiums die Chance, ihr sprachliches Können in Französisch mit dem DELF-Diplom unter Beweis zu stellen. DELF bedeutet *Diplôme d'études en langue française* und stellt ein weltweit anerkanntes Sprachzertifikat für Französisch als Fremdsprache dar. Überprüft werden darin das Hör- und Leseverstehen als auch die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit. Das Diplom kann auf den verschiedenen Niveaustufen des GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) abgelegt werden und ist für die Schülerinnen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Studium und Beruf.

Folgende 23 Schülerinnen der letztjährigen 10. Klassen des St. Marien-Gymnasiums bestanden die Prüfung und erwarben somit das DELF *scolaire* auf Niveaustufe B1:

Amadi Laura, Dangl Madelaine, Dietl Leni, Göttl Emma, Hacker Rosalie, Hilmer Lucia, Hintz Selina, Hinum Nynke, Hofherr Magdalena, Holzer Emily, Hölzl Antonia, Lerzer Rahel, Mühlbauer Lena, Rottmann Theresa, Schindler Kathrin, Seidl Verena, Simöl Mia, Spichal Clara, Torzsai Katalin, Weigl Julia, Weinzierl Anna, Wolz Malena, Ziegler Franziska

Erfreulich sind auch die Ergebnisse folgender drei Schülerinnen aus der ehemaligen Q11, die das DELF *scolaire* auf der fortgeschrittenen Stufe B2 erwarben:

Schöberl Sofie, Sigel Lucy, Wartner Valentina

Die Diplome wurden den Schülerinnen im Rahmen der Festlichkeiten zum deutsch-französischen Tag am 21.01.2022 von Dr. Hans Lindner im Festsaal der Schule überreicht.



Im Bild: Die Schülerinnen mit ihren DELF-Diplomen, Oberstudiendirektor i.K. Dr. Hans Lindner und die beiden DELF-Prüferinnen StRin i.K. Martina Mauerer und StRin i.K. Oxana Curea.